

Unsere Zukunft. Unsere Verantwortung.

Bündnis Kinder- und Jugendgesundheit e. V. (Bündnis KJG)

Chausseestraße 128 / 129 • 10115 Berlin T 030 4000 588-0 • F 030 4000 588-8 kontak@buendnis-kjg.de.de • www.buendnis-kjg.de

Informationen für Kinder und Jugendliche

Warum und wann du dich gegen das Humane Papillomavirus (HPV) impfen lassen solltest

Das Humane Papillomavirus (HPV) infiziert Mädchen und Jungen. Man kann sich beim Sex anstecken. Man merkt nicht, dass man sich angesteckt hat. Wenn man sich angesteckt hat, kann man aber bestimmte Krankheiten bekommen. Glücklicherweise hilft die HPV-Impfung, diese Krankheiten zu verhindern.

Wir möchten dich über diese Impfung informieren und dir erklären, warum sie für alle Kinder und Jugendlichen wichtig ist. Unsere Empfehlungen basieren auf dem neuesten Wissen.

Warum ist die HPV-Impfung wichtig?

Mädchen, und Jungen können (wie Erwachsene auch) sich mit HPV anstecken und dieses verbreiten. Die Übertragung erfolgt hauptsächlich durch Sex. Eine Infektion kann zu Warzen im Intimbereich und, besonders schlimm, verschiedenen Krebsarten führen. Die HPV-Impfung hilft dabei, diese Krankheiten zu verhindern. Sie wird seit 2007 in Deutschland von der Ständige Impfkommission (STIKO) öffentlich empfohlen – auch für dich!

Die Sicherheit der Impfung

Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) und andere Gesundheitsbehörden überwachen die Sicherheit von Impfstoffen sehr genau. Die HPV-Impfung ist sehr sicher. Wie bei vielen anderen Impfungen auch, können in den ersten Tagen nach der Impfung an der Einstichstelle eine harmlose Rötung, Schmerzen oder Schwellung entstehen. Manchmal bekommt man auch Fieber.

Diese Reaktionen sind meistens nicht belastend und dauern meistens nur ein bis zwei Tage. Starke Allergien sind sehr selten. Ohnmachtsanfälle direkt nach der Impfung kommen etwas häufiger vor.

Die Impfstoffe enthalten Bestandteile des Virus, nicht das Virus selbst. Daher kannst du auch geimpft werden, wenn du ein schwaches Immunsystem, eine chronische Krankheit oder eine Behinderung hast. Es ist auch kein Problem, wenn du vor oder nach der Impfung Medikamente nimmst. Auch kannst du gleichzeitig Impfungen gegen andere Krankheiten bekommen.

Wann solltest du geimpft werden?



Du kannst geimpft werden, sobald du 9 Jahre alt bist. Wenn du die 1. Impfung vor deinem 15. Geburtstag bekommst, reicht eine 2. Impfung 6 Monate später. Wenn du zum Zeitpunkt der 1. Impfung schon 15 Jahre oder älter bist, brauchst du 1 Dosis mehr, also 3 Impfungen. Es ist also von Vorteil, VOR dem 15. Geburtstag die 1. Impfung zu bekommen.

Die Impfungen wirken am besten, wenn du dich noch nicht mit HPV angesteckt hast. Am besten bist du daher vollständig geimpft, bevor du das erste Mal Sex hast. Wenn das versäumt wurde, kein Stress: man kann die Impfung dann nachholen.

Unsere Empfehlung

Lasse dich gegen HPV impfen, möglichst ab 9 Jahren und vor dem 15. Geburtstag.

Durch die Impfung schützt du dich und deinen Freund oder Freundin vor schweren Krankheiten.

Der Nutzen der Impfung für dich ist viel größer als die unangenehmen Reaktionen beim Impfen.

Bitte sprich mit deinen Eltern, deinem Arzt oder deiner Ärztin über die HPV-Impfung.

Die vollständige Stellungnahme der Kommission findest du unter:

https://www.buendnis-kjg.de/stellungnahmen/hpv-impfung-aktuelle-empfehlungen-2023/

Stellungnahme der Kommission für Infektionskrankheiten und Impffragen des Bündnis Kinder- und Jugendgesundheit e. V.:

Mitglieder: PD Dr. med. Ulrich von Both (München, Kommissionssprecher), Dr. med. H. Grundhewer (Berlin, federführend), Prof. Dr. med. U. Heininger (Basel), Dr. med. Henriette Högl (Berlin), Prof. Dr. med. H.-I. Huppertz (Bremen), Dr. med. A. Iseke (Münster), Prof. Dr. med. M. Knuf (Wiesbaden), Prof. Dr. med. G. Ch. Korenke (Oldenburg), Prof. Dr. med. A. Müller (Bonn)

Korrespondenzadresse:

Bündnis Kinder- und Jugendgesundheit e.V.

Chausseestr. 128/129, 10115 Berlin

Tel.: 030.4000588-0

E-Mail: kontakt@buendnis-kjg.de Internet: www.buendnis-kjg